

Betreff:	APPELLE Steuervergünstigung für Home Office
Datum:	Sat, 14 Nov 2020 11:08:24 +0100
Von:	Thierry Vandries <[REDACTED]@human-dignity.org>
Organisation:	Human dignity
An:	[REDACTED]@bundestag.de, [REDACTED]@bundestag.de

Sehr geehrter Herr Scholz,
Sehr geehrter Herr Heil,

seit Anfang März 2020 arbeitet laut einer repräsentativen Befragung im Auftrag des Digitalverbands (Bitkom) jeder Zweite (49 Prozent) ganz oder zumindest teilweise in Home Office (1). Die aktuelle Situation erzwingt ein radikales Umdenken in der Kultur vieler Unternehmen.

Allein in der Informations- und Telekommunikationsbranche arbeiten 360 Tausend Frauen und Männer im Angestelltenverhältnis in Home Office (2). In diesem Wirtschaftsabschnitt arbeitete bereits 2019 fast jeder Dritte von zu Hause. Darunter sind 42 Tausend Arbeitnehmer*innen an jedem Arbeitstag und 264 Tausend an weniger als der Hälfte der Arbeitstage in Home Office tätig.

Weitere Wirtschaftssektoren wie zum Beispiel Finanz- und Versicherungsdienstleistungen, freiberufliche, wissenschaftliche und technische Dienstleistungen sowie Erziehung und Unterricht verzeichnen auch eine wesentlich große Anzahl von Erwerbstätigen in Home Office.

Laut Statistiken aus 2019 sind von insgesamt über 37 Millionen Beschäftigte – alle Wirtschaftszweige – fast 2,5 Millionen mindestens an einem Arbeitstag in Home Office tätig gewesen. Seit Anfang März dieses Jahres dürfte diese Zahl wohl stark zugenommen haben.

Alle in Home Office Erwerbstätige im Angestelltenverhältnis können zurzeit keine Werbungskosten in Form einer Steuervergünstigung geltend machen. Alle anfälligen Heiz-, Strom- und anteiligen Büromaterialkosten müssen von den Erwerbstätigen selbst getragen werden. Diese zusätzliche Belastung mindert erheblich das monatliche Einkommen. Deshalb fordert Reiner Holznagel Präsident des Bundes der Steuerzahler eine Pauschale von 100 Euro im Monat für alle, die in der Corona-Krise von Zuhause aus arbeiten (3).

Und das finde ich mehr als berechtigt, denn es darf nicht sein, dass die Arbeitgeber, insbesondere kleine und mittelständische Unternehmen, die schon jetzt um ihre Existenz bangen, auch noch für diese Kostenübernahme nochmals zur Kasse gebeten werden.

Aus diesem Grund im Namen aller Erwerbstätigen in Home Office appelliere ich an euer Verständnis sich mit dieser Thematik ernsthaft auseinanderzusetzen.

Haben Sie noch Fragen? Dann melden Sie sich bitte gerne bei mir.

Mit friedlichen Grüßen

Thierry Vandries

(1) <https://www.bitkom.org/Presse/Presseinformation/Corona-Pandemie-Arbeit-im-Home-Office-nimmt-deutlich-zu>

(2) <https://www.destatis.de/DE/Themen/Arbeit/Arbeitsmarkt/Erwerbstaetigkeit/Arbeitsmarktstrukturen-Covid19.html>

(3) <https://www.faz.net/aktuell/wirtschaft/corona-100-euro-pauschale-fuer-mitarbeiter-im-home-office-16744159.html>

Weitere Untersuchung:

https://www.haufe.de/personal/hr-management/studie-Home-Office-in-der-corona-krise-vergleich-zum-buero_80_516216.html

Please think twice before printing this mail as well as its enclosures. Consider your environment.

Falls Sie diese E-Mail sowie deren Anhänge ausdrucken, denken Sie bitte zwei Mal nach. Achten Sie auf Ihre Umwelt.

Réfléchissez à deux fois s'il vous plaît avant d'imprimer ce courriel ainsi que ses annexes. Protégez votre environnement.

<https://www.human-dignity.org>

Verantwortlicher: Thierry Vandries

This e-mail may contain confidential and/or privileged information. If you are not the intended recipient or have received this e-mail in error please notify the sender immediately and delete this e-mail.

Diese E-Mail kann vertrauliche und/oder rechtlich geschützte Informationen enthalten. Wenn Sie nicht der richtige Empfänger sind oder diese E-Mail irrtümlich erhalten haben, informieren Sie bitte sofort den Absender und vernichten Sie diese E-Mail.

Ce courriel peut contenir des informations confidentielles. Si vous n'êtes pas le destinataire mentionné ou l'avez reçu par erreur, signalez le immédiatement et effacez le.